

Bezirksseniorengottesdienst in Ahlen

Apostel Wolfgang Schug bei den Senioren der Kirchenbezirke Hamm und Paderborn

Ahlen, 21.03.2017

Diesen Gottesdienst konnten die Bewohner des Neuapostolische Seniorenzentrums in Fröndenberg per Bild- und Tonübertragung live miterleben.

Grundlage der Predigt war der Bibelwort aus Galater 5 Vers 25 + 26: „Wenn wir aber im Geist leben, so lasst uns auch im Geist wandeln. Lasst uns nicht nach eitler Ehre trachten, einander nicht herausfordern und beneiden."

In den Ausführungen von Apostel Schug, der neben Bischof Karl-Erich Makulla von den Bezirksältesten Ralf Ermisch (Kirchenbezirk Hamm) und Friedhelm Sommer (Kirchenbezirk Paderborn) begleitet wurde, kam zum Ausdruck, dass, in dem Geiste Gottes zu leben, bedeute, das Leben von Jesus Christus im Erdenleben als Vorbild zu nehmen.
Wandeln im Geist bewirke bei aufkommenden Unstimmigkeiten gegenüber den Mitmenschen, auch mal, um den Frieden zu bewahren, die eigene Persönlichkeit in den Hintergrund zu stellen. Gefahren dagegen sind in dem zweiten Teil des Bibelwortes beschrieben. Wer nur seine eigene Ehre suche, durch Gespräche den Anderen immer wieder herausfordere und den Nächsten beneide, verliere mit der Zeit die göttliche Nähe und die Zuwendungen des Heiligen Geistes.

Wieder einmal hatte der Bezirksseniorenchor sich auf dieses besondere Ereignis vorbereitet und trug durch etliche Liederbeiträge zur Gestaltung des Gottesdienstes bei. Für diese Untertützung brachte der Apostel den Sängerinnen und Sängern ein herzliches Dankeschön entgegen.

Allen Teilnehmern dankte der Apostel für die Wege, die sie auf sich genommen hatten und wünschte ihnen eine gute Heimfahrt.

23. März 2017

Text: MK

Fotos: RC















